



**Szczecin** / Stettin, die historische Hauptstadt Westpommerns, liegt am Unterlauf der Oder, ca. 65 km von der Ostsee entfernt. Vor vielen Jahrhunderten herrschte dort das slawische Fürstenhaus der Greifen. Auf Grund der bewegten Geschichte wechselte die Stadt mehrere Male ihre Staatszugehörigkeit und befand sich unter schwedischer, preußischer und später polnischer Herrschaft.

Das heutige Stettin ist nicht nur die wichtigste Stadt der Woiwodschaft Westpommern, sondern ebenfalls der gesamten Euroregion Pomerania. Stettin ist ferner ein wichtiges Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturzentrum und gewinnt ebenfalls für den Fremdenverkehr zunehmend an Bedeutung. Hier schneiden sich seit Jahrhunderten Wege, die Westeuropa mit Osteuropa und Skandinavien mit Südeuropa verbinden. Und obwohl sich das Antlitz der Stadt stark verändert hat, entzückt Stettin weiterhin mit dem Charme seiner historischen Jugendstilgebäude und hat unzählige Touristenattraktionen vorzuweisen.

#### DER ROTE FADEN FÜR TOURISTEN

Beim Stadtbummel bemerkt man sicherlich die rätselhafte rote Linie auf dem Fußweg. Dabei handelt es sich um eine speziell markierte Route, die den Besucher quasi wie der Ariadenfaden zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten Stettins führt! Auf diese Weise kann man in mehreren Stunden die Altstadt und deren wertvollsten Bauwerke besichtigen. Der Weg beginnt am Hauptbahnhof (Szczecin Główny) und führt zu 42 Objekten. Zusätzlich steht den Touristen ein spezieller Stadtplan mit der Beschreibung der Route in Polnisch, Englisch und Deutsch zur Verfügung. Ein absolutes Muss ist selbstverständlich das Schloss der Pommerschen Fürsten, wo einst die Vertreter der astronomischen Greifen-Dynastie walteten. Dieses Bauwerk ist 1944 bei den Angriffen der Alliierten stark zu Schaden gekommen und wurde nach dem Krieg im Renaissancestil wieder aufgebaut. Das Schloss besteht aus fünf Flügeln, zwei Innenhöfen und vier stolz über dem Stadtzentrum thronenden Türmen. Auf dem größeren Hof sollte man für einige Augenblicke unter der astronomischen Uhr verweilen, die seit 1693 die genaue Zeit angibt. Die Freunde bemerkenswerter Bauwerke werden sicherlich von den einzigartigen Stadttoren aus dem 18. Jh. beeindruckt sein, deren reich verzierte Fassaden an Triumphbögen erinnern. Der Weg führt ebenfalls zur Erzdiozesan-Basilika St. Jakobi. Dieses mehrmals umgebaute Gotteshaus stammt aus dem 12. Jh. und rühmt sich äußerst wertvoller Ausstattung. Besondere Aufmerksamkeit verdienen die gotischen Triptychen, die barocken Grabplatten, der Taufstein und die zahlreichen Epitaphe. Unter dem Hochaltar ruhen die Reliquien des hl. Otto. An der Ostwand fällt der Blick auf das größte Glasfenster Westpommerns (87 m2), das Maria mit dem

Jesuskind, den Heiligen Geist sowie Personen darstellt, die mit der Kirchengeschichte des Stettiner Landes verknüpft sind. Vor der Basilika erweckt unweigerlich die „Große“ Glocke aus dem Jahre 1682 die Aufmerksamkeit. Keinesfalls zu vergessen ist das Haus Ecke Farna- Straße und Mariacki-Platz, denn eben dort ist am 2. Mai 1729 Sophie Friederike Auguste Prinzessin von Anhalt-Zerbst, die spätere Zarin Russlands, Katharina II., die Große zur Welt gekommen.

#### DIE HAFENSTADT

Stettin erstreckt sich am Oderufer und ist gekennzeichnet von einem Netz an Brücken, Hafenkranen und Docks. Der Hochseehafen Szczecin-Świnoujście und die viertgrößte Werft Europas verleihen der Stadt ein echtes Waterkant-Flair, und die elegante Uferpromenade Waly Chrobrego ist auch heute noch die Visitenkarte der Hauptstadt Westpommerns. Sie besteht aus der früheren Hakenterrasse, einer 500 m langen Aussichtsterrasse, die Anfang des 20. Jh. auf Initiative des Stettiner Oberbürgermeisters, Hermann Haken, erbaut wurde. Die Promenade bildet einen hervorragenden Aussichtspunkt. In der Nähe befinden sich monumentale öffentliche Gebäude wie die See-Hochschule, das Nationalmuseum und das Woiwodschaftsamt. Von hier bietet sich ein wunderbarer Rundblick auf das rechte Ufer der Oder, deren Nebenarme, die Hafenanäle, Flussinseln und auf das Hafenbecken selbst. Kein Wunder also, dass dieser Ort bei den Stettinern ganz besonders beliebt ist. Sicherlich werden deshalb auch gerade dort die beliebten Ostsee-Tage veranstaltet.

Am Fuße der Waly Chrobrego befindet sich der Platz Obrońców Westerplatte, der ohne Übertreibung als einer der schönsten in der Stadt bezeichnet werden kann. Sein Blickfang ist ein großer Springbrunnen, der in die Sandsteinwand der Promenade komponiert ist. Beiderseits der Fontäne, in den Nischen über den Maskaronen stehen zwei Steinskulpturen. Links Jan aus Kolno (mit dem Anker), der laut Legende Amerika entdeckt haben soll, und rechts Jan Wyzak (mit dem Steuerrad in den Händen), ein Stettiner Freibeuter aus dem 12. Jh., dessen Rettung aus dänischer Gefangenschaft an ein Wunder grenzte. Von dort führt der Weg unmittelbar zum Seebahnhof, wo man sich auf eine einstündige Hafenrundfahrt begeben kann, die ebenfalls das Werftgelände umfasst, wo unter gigantischen Hellingen die Hochseeschiffe entstehen.

#### PARISER FLAIR AN DER ODER

Wenn man den Grunwaldzki-Platz, den prächtigsten der Stettiner Plätze betritt, sollte man wissen, dass er nach Vorbild des Pariser Place de l’Étoile entstanden ist. Der Grunwaldzki-Platz hat also Kreisgestalt mit acht strahlenförmig abgehenden Straßen und Alleen. Die sternförmig von Platz zu Platz verlaufenden Straßen hat Stettin dem Architekten und Schöpfer des modernen Paris, Georges Haussmann, zu verdanken. Vom Grunwaldzki-Platz bis zum Stadtamt führt eine breite repräsentative Allee, die von Bäumen, Blumenrabatten und modernen Plastiken gesäumt wird. Zwar hat Stettin keinen Eiffelturm vorzuzeigen, aber der Blick vom in 80 m Höhe gelegenen „Café 22“ auf das alte und neue Stettin vermittelt ebenfalls nachhaltige Eindrücke.

#### INS GRÜNE GETAUCHT

Stettin ist ein wahres Paradies für diejenigen, die Spaziergänge im Grünen über alles lieben. 20 % seiner Gesamtfläche entfallen auf Grünanlagen. Die berühmteste der Stadt ist der Kasprowicza-Park, der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entstanden ist und sich auf etwa 49 m² hügeligen Geländes ausdehnt. Seine vielfältige exotische Pflanzenwelt zieht die Spaziergänger zu jeder Jahreszeit in den Bann. Hier gibt es schattige, lauschige Wege, wo nur ganz selten Besucher anzutreffen sind, sonnige Wiesen, den malerischen See Rusaika sowie quicklebendige Spiel- und Sportplätze, gemütliche Cafés und ein Amphitheater. Aufmerksamkeit verdient das Denkmal der Tat der Polen. Seine drei dem Nest entfliegenden Bronzeadler symbolisieren die drei polnischen Generationen, die Stettin wieder aufgebaut haben. Empfehlenswert ist ebenfalls der Park Jasne Blonia, der eine breite Grünfläche nördlich des Stettiner Stadtamtes einnimmt. Dieser Park wurde als ausgedehnte Wiese mit Blumenkompositionen angelegt, deren Seiten Ahornblättrige Platanen säumen. Über 200 als Naturdenkmäler registrierte Bäume verleihen der Anlage unvergleichbaren Reiz. Ihren Mittelpunkt bildet das Johannes-Paul-II.- Denkmal, das an den Besuch des Papstes im Jahre 1987 erinnert. Beim Aufenthalt in Stettin sollte man ebenfalls dem Zentralfriedhof einen Besuch abstatten, der mit einer Fläche von etwa 160 ha zu den größten Europas gehört. Nachdem man sein neoromanisches Haupttor durchschritten hat, wähnt man sich geradezu in einen Park versetzt. Beeindruckend sind die vielen, nicht selten exotischen, Baumund Straucharten wie z.B.

die serbische Fichte, koreanische Tanne und der Fächerblattbaum. Am Stadtrand, gewissermaßen im Herzen des Bukowa-Urwaldes, entzückt der See Szmaragdowe, der in einer ehemaligen Kreidegrube entstanden ist und seinen Namen dem smaragdgrünen Wasser verdankt. In der Nähe gibt es auch eine Aussichtsterrasse, von der man das Panorama des Flusstals der unteren Oder und der Stadt Stettin bewundern kann.

#### IM SCHLOSS DER KULTUR

In der nach dem Krieg wieder aufgebauten historischen Residenz der pommerschen Fürsten hat heute eine Institution Einzug gehalten, die den Namen Schloss der Pommerschen Fürsten in Stettin trägt und zu den größten Kulturzentren Westpommerns gehört. Im Schloss werden vielfältige Musikveranstaltungen ausgetragen wie Kammerkonzerte, klassische und alte Musikwerke, Chortreffen u.a. das Internationale Chorfestival, die sonntäglichen Mittagskonzerte und Kammerkonzerte bei Kerzenlicht. In der Sommersaison finden auf dem kleinen Schlosshof Promenadenkonzerte und auf dem großen Schlosshof Estradenkonzerte statt. Zu den Ausführenden Ensembles und Solisten aus der ganzen Welt (Goran Bregović, Vadim Brodsky, Jose Careras, Jean-Marc Fessard, Barbara Hendricks, Konstanty Andrzej Kulka, Chuck Mangione, Valerij Oistrach, Pat Metheny, Al di Meola). Auch an künstlerischen Ausstellungen fehlt es hier nie. Alljährlich werden ca. 40 Sammlungen präsentiert, darunter Foto-, Geschichts- und plastische Ausstellungen.

#### WIE KOMMT MAN NACH STETTIN?

Für motorisierte Touristen aus Berlin ist die Autobahn A11 die bequemste Zufahrt und für Reisende aus Richtung Lübeck – die A20. Wer sich lieber in den Zug setzt, hat eine Riesenauswahl an Verbindungen (www.bahn.de). Darüber hinaus sollte man wissen, dass die Inhaber des DB-Schönes-Wochenende- Tickets, des Berlin-Brandenburg-Tickets und des Mecklenburg-Vorpommern- Tickets im Rahmen des Gültigkeitsdatums ihrer Bahnkarte die städtischen Verkehrsmittel in Stettin kostenlos nutzen können. Ebenfalls die Segler gelangen problemlos nach Stettin. Die kürzeste Wasserstraße von Berlin zur Ostsee führt nämlich über Stettin. Die Touristen aus weit entfernten Orten der Erde, nutzen selbstverständlich den Luftweg und landen auf dem 45 km von Stettin entfernten Flughafen in Goleniów. Ins Stadtzentrum fährt sie dann gratis ein LOT-Bus (beim Kauf des Tickets muss der Bus reserviert werden). Die Fahrt dauert ca. 50 Minuten und endet vor dem Büro der Fluggesellschaft LOT in der Straße Wyzolenia 17. Eine günstige Alternative bilden die Kleinbusse (6 PLN Pro Person), die an der Haltestelle beim Busbahnhof PKS auf die Gäste warten. Die Fahrt mit einem Taxi der „Airport Taxi Group“ kostet 120 PLN. Die Fahrzeit beträgt etwa 25-30 Minuten. Seit dem 30.10.2005 unterhält Raynair billige Flugverbindungen zwischen Goleniów und London. Ausführliche Infos: Tel. 48 17 400.



#### WICHTIGE VERANSTALTUNGEN

- **Internationales Treffen des Jungen Theaters OKNO** – Februar, Alljährliches Theater- und Musikfestival junger Alternativgruppen aus dem In- und Ausland.
- **Frühlings-Gitarrenkonzerte** – März, Auftritte der begabtesten jungen polnischen Gitarristen.
- **Musica Genera Festival** – Internationales Festival der Experimentalmusik und Improvisation – Mai, Auftritte von Künstlerpersönlichkeiten, deren Schaffen für die zeitgenössische Experimentalmusik und Improvisation in Polen und ganz Europa wegweisende Bedeutung hat. Zahlreiche Uraufführungen.
- **Internationales Chorfestival** – Juni, Teilnahme von Ensembles aus vielerlei Ländern. Auftritte der besten Chöre auf den Hauptbühnen Stettins.
- **Ostseetage** – Juli, Openairveranstaltungen. Auftritte von in- und ausländischen Bühnenstars, Sport- und Freizeitveranstaltungen, Feuerwerk verbunden mit einer Segelparade.
- **Künstlersommer auf dem Schloss** – Juni-August, Zirka 60 Konzerte, Theateraufführungen und folkloristische Präsentationen auf den Schlosshöfen und –räumen.
- **Internationales Festival der Straßenkünstler** – Juli, Openairfest der Kunst: Theater, Musik und bildende Kunst. Im Laufe der drei Veranstaltungstage finden ca. 30 künstlerische Ereignisse statt.
- **Stettiner Jazz-Sommer** – September, Offene Veranstaltung der polnischen Jazz-Szene, die jedoch keinen Massencharakter trägt.
- **Internationales Tennisturnier der Herren ATP Pekao Open** – September, Mehrtägiges Sportereignis mit den besten Tennisspielern aus der ganzen Welt.
- **Herbst-Musiksalon** – Oktober, Dieses Treffen mit der Kammermusik auf dem Schloss der Pommerschen Fürsten knüpft an die künstlerischen Salons des Klassizismus, der Romantik und des Anfangs des 20. Jahrhunderts an.
- **The Tall Ship’s Races** – 4.-7. August, Die Regatten und Treffen bilden das Finale einer Veranstaltung von Welttrang. Fest der Segler. Zahlreiche Rahmenveranstaltungen. Touristenscharen bewundern die im Hafen vor Anker liegenden Segelschiffe.

Weitere Veranstaltungen – www.polen.travel (Veranstaltungskalender)



POLISH  
TOURIST  
ORGANISATION

# Polen Szczecin



Move Your Imagination

www.polen.travel

## EINIGE RESTAURANTS

- 26 Avanti (italienische Küche), al. Jedności Narodowej 43, www.avanti.szczecin.pl
- 27 Bombay (indische Küche), ul. Partyzantów 1, Tel. 812 64.10, www.bombay.szczecin.pl
- 28 U Wyszaka, ul. Mściwoja 8, Tel. 488 34 81, www.uwyszaka.pl
- 29 Chata, pl. Holdu Pruskiego 8, Tel. 488 73 70, www.chata.szczecin.pl
- 30 Chief (Fischrestaurant), ul. Rayskiego 16, www.chief.com.pl
- 31 Columbus, ul. Waly Chrobrego 1, Tel. 489 34 01, www.columbus.szczecin.pl
- 32 Colorado, ul. Waly Chrobrego 1a, Tel. 488 19 21, www.colorado.szczecin.pl
- 33 Chrobry, ul. Waly Chrobrego, Tel. 488 01 63,
- 34 Porto Grande, ul. Jana z Kolna 7, tel. 091 434 70 18
- 35 Karczma Polska, pl. Lotników 3, www.karczmapodkogutem.pl
- 36 Kuźnia (polnische Küche), ul. Śląska 41, Tel. 48963 57, www.kuznia.szczecin.pl
- 37 Na Kuncu Korytarza (polnische Küche), ul. Korsarzy 34, Tel. 489 03 40
- 38 Oberża Chłopska (polnische Küche), ul. Arkońska 28, Tel. 487 44 53
- 39 Statek Ladoga (russische und baltische Küche), ul. Jana z Kolna, www.ladoga.pl
- 40 Vienna (europäische Küche), Al. Niepodległości 30, Tel. 488 87 97

## EINIGE KLUBS

- 41 Baila Club, Pl. Rodła 8, Tel. 359 51 87, www.baila.pl
- 42 Brama Jazz Cafe, ul. Holdu Pruskiego 1, www.brama.szczecin.pl
- 45 Fuga, ul. Bohaterów Warszawy 3, www.fugapub.szczecininfo.pl
- 46 Grand Cru, ul. Ks. Bogusława X 9, Tel. 488 91 91, www.grand-cru.pl
- 47 Irish Pub Dublin, ul. Kaszubska 57, Tel. 434 39 41, www.irishpub.szczecin.pl
- 48 Rocker Club, ul. Partyzantów 2, Tel. 488 55 00, www.rockerclub.pl

## EINIGE HOTELS

- 49 Radisson SAS\*\*\*\*, Pl. Rodła 10, Tel. 359 55 95, www.radisson.com.pl
- 50 Atrium\*\*\*\*, Al. Wojska Polskiego 75, www.hotel-atrium.pl
- 51 Rycerski\*\*\*, ul. Potulicka 2a, Tel. 814 66 01, www.hotelrycerski.pl
- 52 Orbis-Neptun\*\*\*, ul. Matejki 18, www.orbis.pl/polish/hot\_nep\_p.html
- 53 Novotel\*\*\*, Al. 3 Maja 31, Tel. 480 14 00, http://szczecin.novotel.eurohotel.pl
- 54 Panorama\*\*\*, ul. Radosna 60, www.hotelpanorama.szczecin.pl
- 55 Victoria\*\*\*, Pl. Stefana Batorego 2, Tel. 434 38 55
- 56 Park\*\*\*, ul. Plantowa 1, Tel. 434 00 50, www.parkhotel.szczecin.pl
- 57 Zbyszko\*\*\*, ul. Rydła 92, Tel. 431 34 60, www.hotelzbyszko.com.pl
- 58 Orbis-Arkona\*\*, ul. Panieńska 10, http://www.orbis.pl/polish/hot\_ark\_p.html
- 59 Campanile\*\*, ul. Wyszyńskiego 30, Tel. 481 77 00 www.campanile.com.pl
- 60 Ibis\*\*, ul. Dworcowa 16, Tel. 480 18 00
- 61 Podzamcze\*\*, ul. Sienna 1, Tel. 812 14 04, www.podzamcza.szczecin.pl

## TOURISTISCHE INFORMATIONEN

- 62 Touristisches Informationsbüro, Al. Niepodległości 1, Tel. 434 04 40, cit@mosir.szczecin.pl, www.mosir.szczecin.pl
- 63 Informationsbüro für Kultur und Tourismus, ul. Korsarzy 34, Tel. 489 16 30, cikit@zamek.szczecin.pl, www.zamek.szczecin.pl
- Multimediale Info-Säulen. Infos über Beherbergungsstätten, Sportklubs, Kulturveranstaltungen und Fahrpläne der städtischen Verkehrsmittel. Standorte: Al. Piastów bei der Technischen Universität, Pl. Kościuszki bei KFC, Pl. Żołnierza unweit der Buchhandlung „Ossolineum“, Brama Portowa (Hafentor) bei KFC.
- Stadtbesichtigungen für Einzeltouristen ( 8 Personen) mit dem Bus veranstaltet das Büro „Centrum Wynajmu i Turystyki“, ul. Kolumba 1, Tel. 434 08 01
- Für große Gruppen aus Deutschland (Anschluss von Einzeltouristen möglich) ist das Büro „Mittel-West Europa“, ul. Wyzwolenia 43, Tel. 432 03 07 zuständig
- Bestellung von Fremdenführern: Büro PTTK, ul. Jedności Narodowej 49a, Tel. 434 56 24.

## SZCZECIN IM INTERNET

www.szczecin.pl, www.wirtualny.szczecin.pl, www.eszczecin.pl, www.zachodniopomorskie.pl; www.westernpomierania.pl

## ZUSÄTZLICHE INFOS

- 64 Flughafen „Szczecin-Goleniów“, ul. Wyzwolenia 17, www.airport.com.pl
- 65 Hauptbahnhof „Szczecin Główny“, ul. Kolumba 1, Tel. 194 36
- 66 Busbahnhof, pl. Grodnicki 1, Tel. 191 36, 434 64 27
- 67 Seereisebüro „Polferries“, ul. Wyszyńskiego 28, Tel. 488 02 38, www.polferries.com.pl

Beim Anruf in Szczecin innerhalb Polens muss die Vorwahl 91 und aus dem Ausland die Nummer +(48-91) gewählt werden.



AUSLÄNDISCHE VERTRETUNGEN DER POLNISCHEN TOURISMUSORGANISATION					
• BELGIEN	• Brüssel	Tel. +(32-2) 740 06 20	Fax +(32-2) 742 37 35	www.polen.travel	info.be@polen.travel
				www.pologne.travel	info.be@pologne.travel
• DEUTSCHLAND	• Berlin	Tel. +(49-30) 21 00 920	Fax +(49-30) 21 00 92 14	www.polen.travel	info.de@polen.travel
• FRANKREICH	• Paris	Tel. +(33-1) 42 44 29 92	Fax +(33-1) 42 97 52 25	www.pologne.travel	info.fr@pologne.travel
• GROSSBRITANNIEN	• London	Tel. +(44) 300 303 1812	Fax +(44) 300 303 1814	www.poland.travel	info.uk@poland.travel
• ITALIEN	• Rom	Tel. +(39-06) 482 70 60	Fax +(39-06) 481 75 69	www.polonia.travel	info.it@polonia.travel
• JAPAN	• Tokio	Tel. +(81) 3-5908-3808	Fax +(81) 3-5908-3809	www.poland.travel	info.jp@poland.travel
• NIEDERLANDE	• Amsterdam	Tel. +(31-20) 625 35 70	Fax +(31-20) 623 09 29	www.polen.travel	info.nl@polen.travel
• ÖSTERREICH	• Wien	Tel. +(43-1) 524 71 91 12	Fax +(43-1) 524 71 91 20	www.polen.travel	info.at@polen.travel
• RUSSLAND	• Moskau	Tel. +(7-495) 510 62 10	Fax +(7-495) 510 62 11	www.poland.travel	info.ru@poland.travel
• SCHWEDEN	• Stockholm	Tel. +(46-8) 21-60-75	Fax +(46-8) 21-04-65	www.polen.travel	info.scan@polen.travel
• SPANIEN	• Madrid	Tel. +(34-91) 541 48 08	Fax +(34-91) 541 34 23	www.polonia.travel	info.es@polonia.travel
• UKRAINE	• Kiew	Tel. +(38-044) 278 67 28	Fax +(38-044) 278 66 70	www.polscha.travel	info.ua@polscha.travel
• UNGARN	• Budapest	Tel. +(36-1) 269 78 09	Fax +(36-1) 269 78 10	www.lengyelorszag.travel	budapest@pot.gov.pl
• USA	• New York	Tel. +(1-201) 420 99 10	Fax +(1-201) 584 91 53	www.poland.travel	info.na@poland.travel

- Herausgeber: Polska Organizacja Turystyczna / Polnische Tourismusorganisation  
00-613 Warszawa, ul. Chałubińskiego 8, Tel. +(48-22) 536 70 70, Fax +(48-22) 536 70 04, E-Mail: pot@pot.gov.pl, www.pot.gov.pl  
Zachodniopomorska Regionalna Organizacja Turystyczna / Regionale Westpommersche Tourismusorganisation  
70-222 Szczecin, ul. Partyzantów 1, Tel. +(48-91) 433 41 26, Fax +(48-91) 489 48 30, E-mail: info@zrot.pl, www.zrot.pl



Project part-financed by the European Union within the European Regional Development Fund